



Zwei Spenden für das Bildungsprojekt Festspielkinder

Beim 63. Festival junger Künstler in Bayreuth ist auch dieses Jahr das Bildungsprojekt „Festspielkinder“ fester Bestandteil des Programms. Kinder zwischen sieben und 13 Jahren arbeiten in verschiedenen Workshops direkt mit klassischer Musik. Heuer erarbeiten sie ihre eigene Interpreta-

tion der Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi. Für Sissy Thammer (Mitte), Intendantin des Festivals, dient das nicht nur der musikalischen Bildung: „Wir wollen die Kinder fordern und fördern. Das hilft ihnen in einem ethischen, humanistischen Sinn.“ Um diese Arbeit zu unterstützen, über-

reichten am Samstag Heinz Otto (Zweiter von links) für die Heinz-Otto-Stiftung und Ralf Meyer für die AXA-Versicherung Spenden in Höhe von jeweils 1000 Euro. Mit im Bild Dolores Longares-Bäumler (links) und Catharina Braun vom Festspielkinder-Projekt.

Foto: Benrath